



Kreis Mettmann  
Der Kreistag

Kreisausschuss

---

Es informiert Sie:	Denise Brauer
Telefon:	02104/99-1224
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	denise.brauer@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 23.10.2015

### **Niederschrift**

zur Sitzung des Kreisausschusses

Sitzungstermin Donnerstag, den 22.10.2015, 15:30 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.604 (kleiner Sitzungssaal)

Anwesend waren:

#### **Vorsitz**

Thomas Hendele

#### **Mitglieder**

Detlef Ehlert

(ab 15.34 Uhr, TOP 3)

Alexandra Gräber

Brigitte Hagling

Dr. Bernhard Ibold

Martina Köster-Flashar

Ilona Kückler

Waldemar Madeia

Klaus Müller

Dieter Roeloffs

Stephan Schnitzler

Manfred Schulte

Elke Thiele

Ewald Vielhaus

Klaus-Dieter Völker

#### **Verwaltung**

Marion Bayan

Viola Becker

Denise Brauer

Lothar Breitsprecher

Charlotte Delahaye

Dirk Haase

Ulrike Haase

Susanne Hahner  
Nils Hanheide  
Daniela Hitzemann  
Martine Krause  
Martin M. Richter  
Martin Schlüter  
Christian Schölzel  
Maxine Stief

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2015 und die gemeinsame Sitzung von Kreisausschuss und Bauausschuss vom 21.09.2015
3. Informationen der Verwaltung
4. Besteuerung - Verkauf von Feinstaubplaketten (Betrieb gewerblicher Art) 20/031/2015
5. 44. Änderung des Flächennutzungsplanes „Bereich Hassel“ und Bebauungsplan Nr. 138 „Metzkausener Straße/ Hassel“ der Stadt Mettmann; Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch und § 29 Abs. 4 Landschaftsgesetz NW 61/018/2015/1
6. Kreissparkasse Düsseldorf hier: Verwendung des auf den Kreis Mettmann entfallenden Anteils am Jahresüberschuss 2014 01/015/2015
7. Wahl eines Vertreters des Kreises Mettmann in den Aufsichtsrat der Regionalen Bahngesellschaft Kaarst - Neuss - Düsseldorf - Erkrath - Mettmann - Wuppertal mbH (Regiobahn) 01/016/2015
8. Wahl eines Vertreters des Kreises Mettmann in den Aufsichtsrat der Regiobahn Fahrbetriebsgesellschaft mbH 01/017/2015
9. Sachstand zur Erstellung des Regionalen Handlungskonzept für die Region Düsseldorf – Kreis Mettmann gemäß den Vorgaben des Landes Nordrhein-Westfalen für die EFRE-Förderphase 2014 – 2020 10/033/2015

10. Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 GO NRW (Haushalt 2015) - Mittel für Leistungen zum Lebensunterhalt - Produkt 05.02.01 - und Hilfe bei Pflegebedürftigkeit - Produkt 05.02.03 50/033/2015
11. Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 GO NRW (Haushalt 2014) - Mittel für die Beratung und Leistung bei Behinderung - Eingliederungshilfe  
Produkt 05.01.01: Eingliederungshilfe, Fürsorgestelle, Sprachheilfürsorge 57/009/2015
12. Nachträge

### **Nicht öffentlicher Teil**

13. Informationen der Verwaltung
14. Nachträge

### **Öffentlicher Teil**

<b>Zu Punkt 1:      Formalien</b>
-----------------------------------

Landrat Hendele eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen worden sind. Anschließend stellt er die Anwesenheit fest. KA Thiele vertritt KA Krick. Schließlich stellt Landrat Hendele die Beschlussfähigkeit fest.

Im Rahmen der Feststellung der Tagesordnung schlägt Landrat Hendele vor, die Tagesordnungspunkte

9. Wahl eines Vertreters des Kreises Mettmann in den Aufsichtsrat der Regionalen Bahngesellschaft Kaarst – Neuss – Düsseldorf – Erkrath – Mettmann – Wuppertal mbH (Regiobahn)

und

10. Wahl eines Vertreters des Kreises Mettmann in den Aufsichtsrat der Regiobahn Fahrbetriebsgesellschaft MbH

abzusetzen. Es ist derzeit nicht eindeutig, welche personelle Besetzung der Rat der Stadt Erkrath dem Kreistag vorschlagen wird. Daher sei eine Beschlussfassung zum jetzigen Zeitpunkt zu früh.

Der Kreisausschuss stimmt dem Absetzen von TOP 8 und 9 einstimmig zu. Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, so dass die so geänderte Tagesordnung festgestellt wird.

<b>Zu Punkt 2:</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2015 und die gemeinsame Sitzung von Kreisausschuss und Bauausschuss vom 21.09.2015</b>
--------------------	--

Landrat Hendele macht auf einen Rechtschreibfehler auf Seite 17 der Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses vom 21.09.2015 aufmerksam. Unter TOP 24 muss es bei der Information zur Klage gegen den Kreistagsbeschluss zur neuen Förderschulstruktur heißen:

„... Die Klage habe keine aufschiebende Wirkung, weswegen ein Eilverfahren stattfinden werde.“

Anschließend werden die Niederschriften (mit der oben genannten Änderung) einstimmig genehmigt.

<b>Zu Punkt 3:</b>	<b>Informationen der Verwaltung</b>
--------------------	-------------------------------------

### **Neufahrzeuge für die S-Bahn im VRR bzw. die S28**

Herr Richter bezieht sich auf seine Zusage, über wesentliche Änderungen im Bereich der Beschaffung der Neufahrzeuge zu berichten und erläutert, dass es keine Änderungen in größerem Ausmaß gegeben habe.

<b>Zu Punkt 4:</b>	<b>Besteuerung - Verkauf von Feinstaubplaketten (Betrieb gewerblicher Art) - Vorlage Nr. 20/031/2015</b>
--------------------	--

Landrat Hendele verweist darauf, dass zu dieser Vorlage ein Beschluss zu fassen ist und es sich nicht um eine reine Kenntnisnahme (wie auf der Titelseite der Vorlage ausgewiesen) handelt. Er erläutert, dass alle Anzeichen dazu anrieten, keine Klage zu erheben.

Auf Nachfrage von KA Völker bestätigt Herr Richter, dass versucht werden solle, die Rückzahlung ohne Zinsen zu bezahlen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss beauftragt die Verwaltung, durch eine veränderte Abrechnungsgrundlage die Steuerlast zu vermindern. Auf die Weiterverfolgung einer Klage wird verzichtet.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 5:</b>	<b>44. Änderung des Flächennutzungsplanes „Bereich Hassel“ und Bebauungsplan Nr. 138 „Metzkausener Straße/ Hassel“ der Stadt Mettmann; Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch und § 29 Abs. 4 Landschaftsgesetz NW - Vorlage Nr. 61/018/2015/1</b>
--------------------	--

Landrat Hendele verweist auf die Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz, in der die Vorlage mehrheitlich, bei einer Gegenstimme der Fraktion DIE LINKE., beschlossen wurde.

KA Köster-Flashar betont die Wichtigkeit einer echten Ausgleichsmaßnahme.

Auf Nachfrage von KA Völker erläutert Landrat Hendele, dass die Hinweise des Beirates der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Mettmann mitgeteilt werden, jedoch letztlich der Rat der Stadt Mettmann entscheide. Er bestätigt, dass es für den Bereich des Landschaftsschutzgebietes innerhalb des Bebauungsplanes eine Doppeldeckung (von Landschaftsplan und Bebauungsplan) gebe.

Es erfolgt die Abstimmung über folgenden

**Beschluss:**

Der Fachausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz empfiehlt dem Kreis Ausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

„Mit der Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 138 „Metzkausener Straße/ Hassel“ der Stadt Mettmann tritt die widersprechende Darstellung des Landschaftsplanes, also das Entwicklungsziel „Erhaltung“ gemäß Anlage 1 dieser Vorlage außer Kraft. Für den Bereich des Landschaftsschutzgebietes innerhalb des Bebauungsplanes gilt die Doppeldeckung gemäß § 16 (1) Landschaftsgesetz NW.“

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

- 5 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
- 4 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
- 2 Ja-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 1 Ja-Stimme der FDP-Fraktion
- 1 Ja-Stimme der Fraktion UWG-ME
- 1 Nein-Stimme der Fraktion DIE LINKE.
- 1 Ja-Stimme Landrat Hendele

<b>Zu Punkt 6:</b>	<b>Kreissparkasse Düsseldorf hier: Verwendung des auf den Kreis Mettmann entfallenden Anteils am Jahresüberschuss 2014 - Vorlage Nr. 01/015/2015</b>
--------------------	--

**Beschluss:**

Der auf den Kreis Mettmann entfallende Anteil am Jahresüberschuss 2014 der Kreissparkasse Düsseldorf in Höhe von 221.512,00 € wird der Sicherheitsrücklage der Kreissparkasse zugeführt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 7:</b>	<b>Wahl eines Vertreters des Kreises Mettmann in den Aufsichtsrat der Regionalen Bahngesellschaft Kaarst - Neuss - Düsseldorf - Erkrath - Mettmann - Wuppertal mbH (Regiobahn) - Vorlage Nr. 01/016/2015</b>
--------------------	--

-abgesetzt, siehe TOP 1-

<b>Zu Punkt 8:</b>	<b>Wahl eines Vertreters des Kreises Mettmann in den Aufsichtsrat der Regiobahn Fahrbetriebsgesellschaft mbH - Vorlage Nr. 01/017/2015</b>
--------------------	--

-abgesetzt, siehe TOP 1-

<b>Zu Punkt 9:</b>	<b>Sachstand zur Erstellung des Regionalen Handlungskonzept für die Region Düsseldorf – Kreis Mettmann gemäß den Vorgaben des Landes Nordrhein-Westfalen für die EFRE-Förderphase 2014 – 2020 - Vorlage Nr. 10/033/2015</b>
--------------------	---

Auf Nachfrage von KA Köster-Flashar bestätigt Landrat Hendele, dass über den Sachstand und den Beschluss zum Regionalen Handlungskonzept im Interkommunalen Ausschuss der „Regionalen Arbeitsgemeinschaft Stadt Düsseldorf – Kreis Mettmann – Rhein-Kreis Neuss“ berichtet werde.

KA Roeloffs fasst die beiden Projekte kurz zusammen und berichtet, dass ein Projekt ohne zusätzliche Finanzierung durch den Kreis und das andere Projekt mit nur 10 % durch den Kreis finanziert werden müsse. Im Haushalt seien für das Jahr 2015 50.000 € eingestellt, die in den nächsten Jahren schrittweise für die Finanzierung genutzt werden würden.

Es erfolgt die Abstimmung über folgenden

**Beschluss:**

Der Landrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf und der Hochschule Düsseldorf fristgerecht Förderanträge für die aus dem „Regionalen Handlungskonzept der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann“ (RHK) hervorgegangenen und vom Land zur Förderung vorgeschlagenen Projekte „Innovationsinitiative“ und „Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte“ bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu stellen. Am 27. November 2014 wurde im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus einstimmig beschlossen, einen Eigenanteil zur Umsetzung von Projekten aus dem RHK zur Verfügung zu stellen. Der mit Sperrvermerk versehene Betrag in Höhe von 50.000 Euro wird im Haushalt 2015 jedoch nicht benötigt, da die Projektlaufzeit für beide Projekte erst in 2016 beginnen wird. Für die Umsetzung der Projekte „Innovationsinitiative“ und „Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte“ werden von Seiten des Kreises Mettmann Mittel in Höhe von insgesamt 58.095 Euro benötigt. Diese werden in den Haushaltsjahren 2016, 2017 und 2018 veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 10:</b>	<b>Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 GO NRW (Haushalt 2015) - Mittel für Leistungen zum Lebensunterhalt - Produkt 05.02.01 - und Hilfe bei Pflegebedürftigkeit - Produkt 05.02.03 - Vorlage Nr. 50/033/2015</b>
---------------------	---

**Beschluss:**

Der Kreistag stimmt den unten aufgeführten betragsmäßig gleichen überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW zu:

Produkt	Betrag
05.02.01 Leistungen zum Lebensunterhalt	790.000 €
05.02.03 Hilfe bei Pflegebedürftigkeit	1.610.000 €
Gesamt	2.400.000 €

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 11:</b>	<b>Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 GO NRW (Haushalt 2014)</b> <b>- Mittel für die Beratung und Leistung bei Behinderung - Eingliederungshilfe</b> <b>Produkt 05.01.01: Eingliederungshilfe, Fürsorgestelle, Sprachheilfürsorge</b> <b>- Vorlage Nr. 57/009/2015</b>
---------------------	--

**Beschluss:**

Der Kreistag stimmt den unten aufgeführten betragsmäßig gleichen überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW zu:

Produkt: 05.01.01 - Eingliederungshilfe, Fürsorgestelle, Sprachheilfürsorge  
Betrag: **1.705.000 €**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 12:</b>	<b>Nachträge</b> -
---------------------	-----------------------

-keine-

Vor Einstieg in die Beratungen des nichtöffentlichen Teils stellt Landrat Hendele die Nichtöffentlichkeit her.

**Nicht öffentlicher Teil**

[...]

**Ende der Sitzung: 15:45 Uhr**

gez.  
**Thomas Hendele**

gez.  
**Denise Brauer**